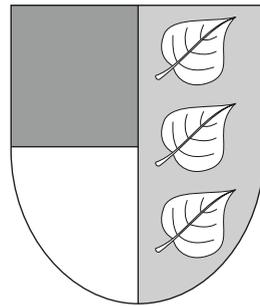


Lauben Heising



aktuell

2 30. Januar 2015

Sozialstiftung Lauben

Unter uns Gutes getan – herzlichen Dank!

Stiftungsrat und Stiftungsvorstand der »Sozialstiftung der Gemeinde Lauben« danken ganz herzlich allen Spenderinnen und Spendern des Jahres 2014! Insgesamt 17 029,- Euro sind über das Jahr zusammengekommen – von Bürgerinnen und Bürgern, von Vereinen und Gruppen und von Firmen aus Lauben und aus anderen Orten. Von diesen Spenden waren 5126,- Euro zweckbestimmt für den Kapitalstock, der nie angetastet wird, in seinem Wert auf Dauer zu erhalten ist – und leider derzeit wenig Zinsen bringt. Dieses »Stiftungskapital« beträgt nun 98 567,- Euro.

Dank an Vereine und andere Gruppierungen

Wir bedanken uns für 2296,- Euro bei:
Fotofreunde Lauben; Kulturlaube – Ostermarkt Lauben;
Theatergruppe Lauben; Kuchenverkauf-Initiative zum »Tag der offenen Tür« der Steuerkanzlei Birkenmaier & Kusel, Lauben;
Kunden der Läden Edeka, Bäckerei Trunzer, Altstadtfloristik und des Dorfladens; Stubenmusik Fischer, Lauben

Dank an Firmen und Unternehmen

Wir bedanken uns für 4810,- Euro bei den Firmen:
Allgäuer Überlandwerk GmbH, Kempten
Bäckerei Trunzer, Schratzenbach
Barbara Glatzeder, Kunstmalerei – Illustration, Lauben
Brutscher GmbH & Co. KG, Oberstdorf
Dalla Torre OHG, Heiz- und Sanitärtechnik, Lauben
Elektrizitätswerk Josef Schäffler GmbH & Co. KG, Lauben
Getränke-Center (J. Schneider), Dietmannsried
Henze Boron Nitride Products AG, Lauben
Horst May, Straßenbau GmbH, Lauben
Jocham Natursteine GmbH & Co. KG, Durach
Kaminbau Trommler GmbH, Lauben
Malerbetrieb Pöllinger, Lauben
Rathaus-Apotheke (K. Jost), Dietmannsried
Wilhelm Sandholzer, Flughafentransfer, Lauben
Sparkasse Allgäu, Kempten
Staeclin Bürowelt, Kempten
Zahnarztpraxis Dr. Martin Bauer, Lauben
Zentrum für Naturheilkunde und Homöopathie
Ulrich Kinder e.K., Kempten
Zimmerei Wehrmeister, Lauben

Dank an Bürgerinnen und Bürger

Schließlich danken wir für weitere 9923,- Euro zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde und aus anderen Orten. Ihre Namen sind zum Teil in der Dankesliste der Internetpräsentation der Gemeinde Lauben enthalten – andere wollten ungenannt bleiben.

Unter uns Hilfe erlebt

Damit konnte Gutes bewirkt werden bei Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die unter uns leben und vorübergehend oder auf

Dauer Mühe haben, ihr Leben aufgrund ihrer wirtschaftlichen Situation zu bewältigen.

Es waren 14 Alleinstehende, Paare und Familien (darunter acht Alleinerziehende), die im vergangenen Jahr Hilfe und insgesamt 8186,- Euro erhielten, darunter auch Darlehen.

Vor uns liegt ein neues Jahr – das fünfte seit Gründung unserer Stiftung. Ihre Opferbereitschaft als Vereinsmitglied, Firmenchef oder Mitbürger ermutigt, bestärkt und verpflichtet uns, auch in diesem Jahr zugunsten der Stiftung und damit zum Wohl Benachteiligter in unserer Gemeinde Lauben tätig zu sein.

*Für den Stiftungsrat und den Stiftungsvorstand:
Erwin Dürr und Berthold Ziegler*

Amtliches

Zuschuss für persönlichen Schulbedarf

Anträge bis spätestens 28. Februar 2015 einreichen

Kinder und Jugendliche haben einen Anspruch auf einen Zuschuss nach dem Bildungs- und Teilhabepaket zum persönlichen Schulbedarf. Auch zu Beginn des 2. Schulhalbjahres sollen beispielsweise Ausgaben für die Beschaffung von Schreib-, Rechen- und Zeichenmaterialien, wie Füller, Malstifte, usw. abgedeckt werden. Aktuell gibt es zum 1. Februar einen einmaligen Betrag in Höhe von 30,- Euro. Der Schulbedarf wird als Geldleistung direkt an die Eltern bzw. Schüler ausgezahlt. Anspruchsberechtigt sind Kinder aus Familien, die Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Sozialhilfe, einen Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) oder Wohngeld beziehen. Bezieher von ALG II-Leistungen oder Sozialhilfeleistungen bekommen diese Leistung automatisch durch das Jobcenter bzw. das Sozialamt gezahlt, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind. Im Gegensatz dazu müssen Bezieher von Wohngeld oder Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) für jedes Kind rechtzeitig einen gesonderten Antrag stellen. Die Anträge sollen bis spät. 28. Februar 2015 eingereicht werden.

Die Anträge auf Bildungs- und Teilhabeleistungen gibt es beim Landratsamt Oberallgäu, bei Ihrer Gemeindeverwaltung im Rathaus in Heising, Zimmer 4, oder im Internet unter www.oberallgaeu.org/bt1. Weitere Auskünfte erteilt im Landratsamt Oberallgäu das Team für Bildungs- und Teilhabeleistungen unter Tel. 083 21/612-140 bzw. -141.

Bayerisches Landesamt für Statistik

Mikrozensus 2015 im Januar gestartet – Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2015 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und

Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2015 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2015 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2015 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Parken in der Winterzeit

Um dem gemeindlichen Bauhof ein problemloses Schneeräumen der gemeindlichen Straßen zu ermöglichen, bitten wir Sie, schmale Straßen während der Wintermonate nicht beidseitig zu beparken. Das Abstellen von Fahrzeugen im Bereich von Wendepunkten erschwert die Schneeräumung ebenfalls. Auch hier bitten wir darum, bei Schneefall dort keine Fahrzeuge abzustellen.

Gemeindebücherei

Online + ausleihen = Onleihe

Ab Montag, 2. Februar, bieten wir die Ausleihe von E-Books an. Weckt das Ihr Interesse? Auf der Homepage der Gemeinde Lauben (Einrichtungen – Bücherei) finden Sie einen Link zur Online-Medien-suche. Stöbern Sie darin! Sie finden dort das Angebot an Romanen, Kinder- und Jugendbüchern, Sachbüchern, Hörbüchern und Zeitschriften.

Um die Zugangsdaten dafür zu bekommen und Näheres zu erfahren, besuchen Sie uns in der Bücherei. Wir hoffen, dass dieses Angebot für Sie eine Bereicherung sein wird.

Ihr Bücherei-Team

Impulse-Bürgerservice

Beratungsnachmittag für Menschen mit Behinderung

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige / gesetzliche Vertreter am Montag, 23. Februar, 15.00 bis 17.00 Uhr, im Katholischen Pfarrzentrum in Lauben. Keine Terminvereinbarung erforderlich.

Veranstalter: Impulse-Bürgerservice gGmbH, 87439 Kempten

Meldungen aus dem Standesamt:

Eheschließungen: 19. Dezember 2014 – Anna Fot und Walde-mar Becker; 23. Januar 2015 – Cornelia Barbara Holzer und Wolfgang Michael Kanzler. Herzlichen Glückwunsch!



eza-Energieberatung im Rathaus in Heising

Informationen zum Thema »Energiesparen« gibt es bei Ihrem eza-Energieberater Werner Wolf, jeden Donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Rathaus in Heising sowie im Internet unter www.eza-allgaeu.de. Für die Beratung im Rathaus bitten wir um Anmeldung unter Telefon 083 74/58 22-14.

Gemeindliche Jugendarbeit

Faschings-Ferienprogramm

Faschingsparty Teil 1 – Für Kinder ab acht Jahren

Am Samstag, 14. Februar, feiern wir von 18.00 bis 21.00 Uhr eine Faschingsparty mit dem Motto »Superhero« im Jugendtreff »Upstairs« in Dietmannsried, Krugzeller Straße 3. Es gibt leckere Saftcocktails und kleine Snacks. Natürlich dürfen bei unserer Faschingsparty lustige Spiele, bei denen ihr eure Superkräfte testen könnt, nicht fehlen. Jeder verkleidete Gast erhält außerdem ein Begrüßungsgetränk. Herzlich willkommen sind alle Kinder ab acht Jahren.

Faschingsparty Teil 2 – Für Jugendliche ab 16 Jahren

Ebenfalls am 14. Februar feiern wir von 21.00 bis 24.00 Uhr die Faschingsparty »Superhero« im Jugendtreff »Upstairs« in Dietmannsried. Das »Upstairs« verwandelt sich ab 21.00 Uhr zur Location für alle Superhelden, die Lust haben abzutanzen und gemeinsam zu feiern. Angestoßen wird mit antialkoholischen Getränken sowie mit Radler, Becks (Biermischgetränk) und Hugo (Sekt mit Holundersirup). Jeder verkleidete Gast erhält einen antialkoholischen Superhero-Drink für free. Herzlich willkommen sind alle Jugendlichen ab 16 Jahren. Achtung: Ausweiskontrolle!

Bowling. Am Freitag, 20. Februar, gehen wir gemeinsam mit den Gemeinden Dietmannsried und Sulzberg zum Bowling ins Bowlingcenter in Kempten, Thomas-Dachser-Straße 5. Wir treffen uns um 15.45 Uhr dort und haben dann von 16.00 bis 18.00 Zeit zum Bowling. Die Kosten inkl. Leihgebühr für die Schuhe betragen 5,- Euro. Mitkommen können alle Kinder und Jugendlichen ab 12 Jahren. Die Veranstaltung endet um 18.30 Uhr. Da nur eine begrenzte Anzahl teilnehmen kann, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis Montag, 16. Februar, bei Jugendpflegerin Sabrina Nickl unter Telefon 01 60/98 00 36 27 oder per E-Mail unter jugend@lauben.de.

Ausflug in den Europa-Park nach Rust

Am Mittwoch, 1. April (Osterferien), fahren wir gemeinsam mit den Jugendpflegern der Gemeinden Dietmannsried, Durach, Kleinwalsertal und Sulzberg in den Europa-Park nach Rust. Im größten Freizeitpark Deutschlands warten viele tolle Attraktionen auf euch. Mitkommen können alle Kinder und Jugendlichen ab zwölf Jahren. Treffpunkt ist um 5.00 Uhr bei der Firma Arnold in Dietmannsried, wir kommen gegen 22.15 Uhr wieder zurück. Bis einschließlich Jahrgang 2000 kostet der Eintritt inklusive Busfahrt 50,- Euro, ab Jahrgang 1999 58,- Euro. Da nur eine begrenzte Anzahl an diesem Ausflug teilnehmen kann, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens Montag, 2. März, bei Jugendpflegerin Sabrina Nickl. Die Anmeldung ist nur mit Abgabe des Anmeldeformulars (erhältlich im Rathaus oder auf unserer Homepage www.lauben.de zum Herunterladen) und mit Bezahlung des Eintritts wirksam. Für nähere Informationen steht Jugendpflegerin Sabrina Nickl unter Telefon 01 60/98 00 36 27 gerne zur Verfügung.



Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 13. Februar. Annahmeschluss für alle Texte für diese Ausgabe ist am Montagabend, 9. Februar 2015, bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: vorzimmer@lauben.de. Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Tel. 0 83 74/58 22-0. Für den Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jew. Institutionen verantwortlich. **Anzeigen-Manuskripte** senden Sie bitte bis spätestens Dienstag-Abend, 10. Febr., per Mail an info@druckerei-xdiel.de oder per Fax an 083 73/1758.

Frühjahr-Sommer-Basar fürs Kind in Lauben

NEU: Jetzt Verkauf am Samstag!

Am Samstag, 21. März 2015, findet im »Birkenmoos« in Lauben von 9.00 bis 13.00 Uhr der Frühjahr-Sommer-Basar fürs Kind statt. Schwangere mit Mutterpass dürfen bereits ab 8.30 Uhr einkaufen! Verkauft werden gebrauchte, gut erhaltene Kinderbekleidung bis Gr. 176, Babyartikel, Schuhe bis Gr. 38, sowie Spielwaren, Kinderwagen und vieles mehr. Die Ausgabe der Garderobenummern erfolgt ausschließlich via E-Mail. Infos unter: www.basar.tgss.de. Max. Anzahl: 35 Artikel.

Wer mithelfen möchte oder Fragen hat: Bitte ebenfalls via E-Mail an: basarlauben@gmx. Während des Basars findet wieder ein Kuchenverkauf zugunsten des Fördervereins der Volksschule Lauben statt.

Kindertagesstätte



Anmeldung für Kindergarten und Kinderkrippe

Die Anmeldung für das Jahr 2015/2016, für Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr an, findet von Montag, 9. März, bis Freitag, 13. März, statt. Vereinbaren Sie bitte jetzt einen Anmeldetermin mit uns, auch wenn Ihr Kind erst später im Jahr zu uns kommen soll. Sie erreichen uns täglich von 8.00 bis 9.00 Uhr und von 13.00 bis 13.30 Uhr (Tel. 0 83 74 / 5 89 08 90). Zur Anmeldung bringen Sie bitte den Nachweis über die letzte Vorsorgeuntersuchung im »gelben Heft« und den Termin der letzten Tetanusimpfung mit. Des Weiteren sollten Sie auch alle wichtigen Telefonnummern dabei haben, die wir evtl. einmal brauchen, um Sie im Notfall erreichen zu können. Eltern mit Migrationshintergrund bringen bitte ihren Ausweis mit. Wer unsere Einrichtung noch nicht kennt, kann gerne zur Besichtigung kommen und zwar am Donnerstag, 4. März, von 14.30 bis 16.00 Uhr. Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Aus dem Kindergarten:

Wie seit vielen Jahren kam auch heuer wieder die Verkehrspolizei Anfang Januar zu den Superfüchsen. Die beiden Polizisten erzählten auf ganz lockere Art von ihrer Arbeit, gingen auf alle Fragen ein und nahmen so alle Aufregung von den Kindern. Sie zeigten interessante Dinge wie Handschellen, die Kelle und den Block mit den Strafzetteln. Die Kinder setzten gerne die Polizeimütze auf, zogen die Warnweste an und winkten mit der Kelle.



Die Polizei zu Besuch im Kindergarten

Danach zogen die Kinder ihre Jacken und Straßenschuhe an und dann ging es hinaus ins Freie. Das alleinige Überqueren der Straße wurde erklärt und geübt und zum Schluss wurde das Polizeiauto genau erkundet. Als Erinnerung bekam jeder Superfuchs ein Ausmalbild geschenkt.
Martina Lipp

Neues aus der Kinderkrippe:

Die Weihnachtsferien sind vorbei und gemeinsam starteten wir gesund und munter in das neue Jahr.

Gut erholt geht es gleich weiter mit unserem Jahresthema. Mit einer Geschichte von drei kleinen weißen Mäusen, machen wir uns auf eine Farbentdeckungsreise. Dabei erfahren die Kinder, wie die Mischfarben Lila, Orange und Grün entstehen. Anschließend konnte jedes Kind eine kunterbunte Maus als Fingerpuppe basteln.

Aber auch mit der Farbe Weiß beschäftigen wir uns intensiv. Beim Blick aus dem Fenster, stellen wir fest, dass im Garten kein Schnee liegt. Aber wenn wir ganz weit in die Berge blicken, können wir dort Schnee entdecken. Gemeinsam im Kreis singen wir das Lied »Schneeflöckchen, Weißbröckchen« und besprechen, was alles weiß wie Schnee ist. Dabei haben die Kinder gute Ideen. Beispielsweise ein T-Shirt, welches ein Kind trägt, das weiße Blatt Papier, das Taschentuch oder die Windel. Auch hatten die Kinder die Möglichkeit, einen Schneemann mit der Korkdrucktechnik zu gestalten.

Dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder versuchen wir täglich gerecht zu werden. Entweder bewegen wir uns auf dem Flur in der Krippe oder turnen in der wöchentlichen Turnstunde mit unterschiedlichen Materialien. Am meisten Freude aber haben die Kinder beim Spielen und Toben im Garten.

Termine

- Freitag, 30. Januar, 19.00 Uhr, Schießen für Jedermann, anschl. Schafkopf im »Birkenmoos« (Schützenstüble). Veranstalter: Schützengesellschaft Lauben-Heising
- Freitag, 30. Januar, 14.00 Uhr, öffentliche, gemeinsame Sitzung des Bau- u. Umweltausschusses und des Liegenschafts- und Wasserwerksausschusses. Treffpunkt: Rathaus in Heising
- Montag, 2. Februar, 10.00 Uhr, Landfrauentag mit Anselm Bilgri in Fischen
- Donnerstag, 5. Februar, 19.30 Uhr, »Raum der Stille«. Treffpunkt: Sportplatzstraße 4, Lauben. Veranstalter: Baháí-Forum Allgäu
- Samstag, 7. Februar, 14.00 Uhr, Bunter Faschingsnachmittag im »Birkenmoos«. Veranstalter: Kath. Frauenbund und Kath. Pfarrgemeinde
- Dienstag, 10. Februar, 19.30 Uhr, Musikabend in der Sportplatzstraße 4, Lauben. Veranstalter: Baháí-Forum Allgäu
- Donnerstag, 12. Februar, 11.11 Uhr, Rathaussturm der Laubener Hexen
- Donnerstag, 12. Februar, 14.30 Uhr, Spielenachmittag im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Frauenbund

- Freitag, 13. Febr., 19.00 Uhr, Faschingsschießen der Schützengesellschaft Lauben-Heising im »Birkenmoos« (Schützenheim)
- Samstag, 14. Februar, 18.00 bis 21.00 Uhr, Faschingsparty (Motto: Superhero) für Kinder ab 8 Jahre im Jugendtreff »Upstairs« in Dietmannsried, Krugzeller Straße 3. Veranstalter: Gemeindliche Jugendarbeit
- Samstag, 14. Februar, 21.00 bis 24.00 Uhr, Faschingsparty (Motto: Superhero) für Jugendliche ab 16 Jahre im Jugendtreff »Upstairs« in Dietmannsried, Krugzeller Straße 3. Veranstalter: Gemeindliche Jugendarbeit
- Donnerstag, 19. Februar, 16.00 Uhr, Stammtisch für Seniorinnen und Senioren im »Birkenmoos«. Veranstalter: Seniorenbeirat
- Freitag, 20. Februar, 9.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des VLF Kempten / VLM Oberallgäu - Kempten - Lindau im Gasthof »Hirsch« in Krugzell
- Freitag, 20. Februar, 15.45 bis 18.30 Uhr, Faschingsferienprogramm: Bowlen für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre. Treffpunkt: Bowlingcenter in Kempten. Veranstalter: Gemeindliche Jugendarbeit
- Freitag, 21. Februar, ab 8.00 Uhr, Christbaumsammlung im gesamten Gemeindegebiet
- Samstag, 21. Februar, 19.00 Uhr, Funken im Hafenthal. Veranstalter: Landjugend

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 31. Januar bis 8. Februar

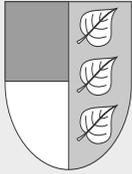
- Sa: Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer
Hei: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe für Benedikta Frankenberger und Eheleute Seif; Michael und Theresia Albrecht; Verstorbene der Fam. Leuterer und Hummel
4. Sonntag im Jahreskreis:
PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe
- Mo: Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess
PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Kerzenweihe, hl. Messe zu Ehren des hl. Ignatius von Laconi
- Do: Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrerin in Catania
Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Elisabeth Mader
- Fr: Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki
PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz
5. Sonntag im Jahreskreis: Tag der Ewigen Anbetung
PZL: 14.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten
1. Betstunde
15.00 Uhr 2. Betstunde
16.00 Uhr 3. Betstunde 16.30 Uhr Hl. Messe

Sprechstunde v. Pfarrer Gilg am Mittwoch von 15.30–17.00 Uhr
Sprechstunde v. Frau Rüger am Dienstag von 18.00–18.45 Uhr

Gottesdienste vom 13. bis 15. Februar

- Fr: PZL: 17.00 Uhr Rosenkranz
- Sa: Hl. Cyrill (Konstantin), Mönch und hl. Methodius, Bischof
Hei: 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Vorabendmesse, hl. Messe für Verstorbene der Familien Stingl und Schneider; Alfred Birker
6. Sonntag im Jahreskreis:
PZL: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst, hl. Messe f. Erika Veith; Verstorbene der Familien Bozenhard und Königsberger

Die Sprechstunde von Pfarrer Gilg entfällt!
Sprechstunde v. Frau Rüger am Dienstag von 18.00–18.45 Uhr.

UNTER UNS GUTES TUN!	Sozialstiftung	Spenden- konto:
		Nr. 202 665 Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG BLZ 733 692 64
der Gemeinde Lauben		

Gottesdienste Pfarrei Haldenwang und Börwang vom 1. bis 15. Februar

4. Sonntag im Jahreskreis, 1. Februar: Kollekte für die Kirchenheizung. Ha: 18.00 Uhr Lichtmess- und Familiengottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen, mit den Kommunionkindern und dem Elternchor.
- Mittwoch, 4. Februar: Ha: 19.00 Uhr hl. Messe mit Segnung des Agathabrotos.
- Freitag, 6. Februar: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr Herz-Jesu-Amt mit Anbetung.
- Samstag, 7. Februar: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse.
5. Sonntag im Jahreskreis, 8. Februar: Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr hl. Messe, 13.30 Uhr Taufe.
- Dienstag, 10. Februar: Bö: Um 14.00 Uhr besuchen die Senioren das Heimathaus in Börwang.

6. Sonntag im Jahreskreis, 15. Februar: Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr hl. Messe.

Herr Pfarrer Stefan Gilg ist von Montag, 9. Februar, bis Freitag, 13. Februar, bei einer Fortbildung und daher nicht zu erreichen. Das Pfarrbüro ist zu den Öffnungszeiten besetzt. In dringenden Fällen rufen Sie bitte auch unter der Pfarrbüro-Nr. 08374/6002, an, sie werden dann an einen Ansprechpartner weitergeleitet.

Evang. St.-Mangkirchengemeinde Dietmannsried

Gemeinde im Grünen. Am Samstag, 31. Jan., 10.00 Uhr, KiSi-Kids, Kindersingen im Kath. Pfarrsaal Dietmannsried. Am Sonntag, 1. Februar, Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) mit Pfarrerin Andrea Krakau, um 8.45 Uhr in der Kath. Kirche Heising und um 10.15 Uhr in der Klosterkirche Börwang.

Am Dienstag, 3. Februar, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrerin Andrea Krakau im »Betreuten Wohnen« Haldenwang. Am Sonntag, 8. Februar, 10.15 Uhr, Senfkorn-Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) mit Pfarrerin Andrea Krakau und Team im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried.

Am Mittwoch, 11. Februar, 19.00 Uhr, Taizé-Andacht in der Kath. Kirche Überbach. Am Donnerstag, 12. Februar, 14.30 Uhr, Nachmittag der Begegnung im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried. Am Samstag, 14. Februar, 10.00 Uhr, KiSi-Kids, Kindersingen im Evang. Gemeindezentrum Dietmannsried.

Am Sonntag, 15. Februar, Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Dotzer, um 8.45 Uhr in der Kath. Kirche Heising und um 10.15 Uhr in der Klosterkirche Börwang, dort anschließend Kirchenkaffee.

Umfrage zur Pfarreiengemeinschaft

Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde. Die pastorale Raumplanung 2025 sieht vor, dass wir bei Inkrafttreten derselben in die Pfarreiengemeinschaft Dietmannsried eintreten. Somit würde die mittlerweile zusammenwachsende Gemeinschaft wieder getrennt. Im Pastoralrat unserer beider Pfarreien entstand der Gedanke, der Diözese vorzuschlagen, dass wir uns gemeinsam der Pfarreiengemeinschaft Betzigau-Wildpoldsried anschließen würden.

Wir als Vertreter der Pfarrgemeinde wollen Sie als Pfarrgemeindemitglieder in diese Entscheidung einbinden. Deshalb bitten wir alle Kirchgänger, um ihre Meinung. Wir werden in den Kirchen Stimmzettel auslegen, welche Sie bitte ausfüllen, damit wir uns ein Bild machen können wie Sie über dieses Thema denken und unsere Entscheidung über eine etwaige Antragstellung in Ihrem Sinne finden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! *Der Pfarrgemeinderat*

Einladung zum »Bunten Faschingsnachmittag«

Am Samstag, 7. Februar, 14.00 Uhr, findet im »Birkenmoos« eine Faschingsveranstaltung für jedermann statt. Zwei Tanzgruppen der Turnerinnen des TSV Heising, der Tanzkreis um Hanne Bentele und Tänzerinnen aus Dietmannsried werden im Programm dabei sein, ebenso wie die Akteure verschiedener Sketche. Für die musikalische Stimmung sorgt Richard Geiger, durch den Nachmittag führt Luis Königsberger.

Das Seniorenteam der Pfarrei und die Damen des Vorstandsteams des Frauenbundes freuen sich auf regen Besuch!

»Ehe. Wir. Heiraten« – Ein Tag für Paare, die sich kirchlich trauen

Unter diesem Motto bietet die Ehe- und Familienseelsorge Brautpaaren die Möglichkeit mitten in den Hochzeitsvorbereitungen einmal innezuhalten und sich auf den gemeinsamen Lebensweg einzustimmen.

Am Samstag, 21. Februar, haben interessierte Paare im Pfarrheim in Durach ausreichend Zeit, um miteinander zu überlegen, welchen tieferen Sinn der Gang zur Kirche an ihrem Festtag für sie hat und was ihnen wichtig ist für ihren gemeinsamen Lebensweg. Mit anderen Paaren und dem Leitungsteam können sie über Grundthemen von Partnerschaft und Ehe ins Gespräch kommen und erhalten darüber hinaus auch zahlreiche Anregungen zur Gestaltung der kirchlichen Trauung.

Anmeldung bis 13. Febr. bei der Ehe- und Familienseelsorge in Kempten, Tel. 0831/6972833-12, E-Mail: efs-kempten@bistum-augsburg.de. Infos unter www.hochzeit-kirchlich.de.

Nach »St. Franziskus« – der Liebe wegen!

Unter diesem Motto laden die Pfarreiengemeinschaft Kempten-West, die evangelische Johanneskirche und die Ehe- und Familienseelsorge am Samstag, 14. Februar, 18.00 Uhr, zu einem ökumenischen Gottesdienst am Valentinstag in die Pfarrkirche »St. Franziskus« in Kempten ein.

Im Rahmen der Marriage Week sind alte und junge Paare, Verliebte, Verlobte und Verheiratete eingeladen, an diesem besonderen Tag einen Gottesdienst rund um das ewige Thema »Liebe« zu feiern. Dazu wird der Gottesdienst besonders gestaltet mit Musik, Texten und Gebeten. Es besteht auch die Möglichkeit, sich als Paar oder als Einzeller segnen zu lassen. Im Anschluss daran sind die Gottesdienstteilnehmer noch in das Pfarrheim »St. Franziskus« eingeladen, um in gemütlicher Runde auf das Leben und die Liebe anzustoßen.

Sonstige Glaubensgemeinschaften

Bahäi-Forum - Programme für Jung und Alt Kultureinrichtung - Stätte der Begegnung

Wir bilden Freundschaften, die nichts erschüttern kann; eine Gemeinschaft, die nichts zerstören kann und zum Wohl aller beiträgt!

Raum der Stille, Donnerstag, 5. Februar, 19.30 Uhr,
im Haus Hackenberg, Sportplatzstraße 4, Lauben.

Musikabend, Dienstag, 10. Februar, 19.30 Uhr,
im Haus Hackenberg, Sportplatzstraße 4, Lauben.

Jugendkurs (18 – 26 Jahre) »Zum wirklichen Leben«.

Zwischenmenschliche Beziehungen stärken, durch Fähigkeiten sich selbst und eine neue Gesellschaft aufbauen. Anmeldung und Info: Simone Hackenberg, Tel. 01 74/2 01 40 43.

Helden unserer Zeit: Kindergruppe »Starke Kinder – starke Familien«. Herzensbildung, respektvolle echte Freundschaft, Hoffnung... zum Wohl aller stärken und vor Ort einsetzen! Programm mit Spiel, Kunst und Theater für das eigene Umfeld, Familie, Schule, in der eigenen Nachbarschaft durch gegenseitige Unterstützung nach gemeinsamen, werteorientierten Zielen entwickeln.

Gruppe I, 5 bis 7 Jahre, Dienstag, 15.00 bis 16.30 Uhr;
Neu: Gruppe II, 8 bis 11 Jahre, Mittwoch, 15.00 bis 17.00 Uhr;
in der Grundschule Lauben (N13), Eingang Bücherei.

Organisation u. Anmeldung: Sabine Saur, Tel. 08374/58 69 09
und Dani Häbler, Tel. 0831/1 25 30. Jugendliche Unterstützer von 15 bis 25 Jahren, für die Begleitung von Kindern und Jugendlichen zwischen 5 und 14 Jahren, gesucht.

»Jugendzeit – die Zeit der größten Herausforderungen und der größten Kraft?!« Helden unserer Zeit: Jugendgruppe: Was? Den Wunsch, am Aufbau einer neuen Gesellschaft mitzuwirken, umsetzen mit Freunden und viel Freude. Vorbereitet sein für die Zukunft! Jugendliche stärken, richtige Entscheidungen zu treffen und eigene Lösungswege zu finden!

Jugendgruppe: Treffen für 12- bis 15-Jährige, dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr. Unser Motto: Liebevolle Gemeinschaft, gegenseitige Ermutigung und die Bereitschaft voneinander zu lernen, um zum Wohl der Gemeinde beizutragen. Anmeldung/Info: Manuela Tänzer, Tel. 0831/94747; Emanuel Hackenberg, Tel. 08374/25287.

Ausbildung zum Jugendgruppenbegleiter und zum Kindergruppenbegleiter (ab 15 J.) in Lauben u. Kempten möglich!

Kraft für jeden Tag: Gebet – eine uralte oft vergessene Kraft! Diese Kraft befreit den Menschen von der tierischen Natur, lässt ihn die Wirklichkeit der Dinge unterscheiden und bringt den Menschen in Berührung mit Gott. Ängste, Sorgen und Zweifel bleiben zurück. Wenn das Bewusstsein, anstatt von vielen nutzlosen Gedanken, von einem einzigen, von uns gewollten Gedanken beherrscht ist, dann kann es Kraft und größere Leistung auslösen. Die liebenden Kräfte im Weltall eilen ihm dann zu Hilfe. Dies sind Kräfte der Zukunft, des Aufbaus. Neben anderen wunderbaren Seelenkräften wollen wir die Kraft der Konzentration in uns entwickeln. Zeit flexibel! Im Wechsel bei Laubener Bürgern. Wo? Wann? Teilnehmen oder bei sich zu Hause anbieten! Helfen Sie dem eigenen Wohlergehen und unserer Gemeinde durch Ihr Gebet! Planung: Simone Hackenberg – einfach anrufen!

Information und Anmeldung zu allen Terminen bei Simone Hackenberg, Telefon 01 74 / 201 40 43.

Die Programme starten demnächst auch in Haldenwang und Krugzell! Wir freuen uns auf eure Unterstützung! Wer möchte das Programm in Lauben mit begleiten? Freu mich auf DICH! Telefon 01 74 / 201 40 43.

Nachbarschaftshilfe Lauben

Die »Nachbarschaftshilfe Lauben« hat ihr siebtes Arbeitsjahr abgeschlossen. Das Fazit: Die Zahl der betreuten Menschen bzw. »Haushalte« war etwas geringer als in den Vorjahren, die Zahl der Einsatzstunden hat sich jedoch gegenüber dem Vorjahr erhöht. Die Anfragen um Hilfe waren weniger als im Jahr zuvor. Der Helferkreis umfasst unverändert 48 Ehrenamtliche.

Rückschau auf 2014

Im vergangenen Jahr nahmen 36 Alleinstehende, Paare oder Familien eine oder mehrere der angebotenen Hilfen in Anspruch (im Vorjahr waren es 43), davon vier zum ersten Male. Insgesamt war die Nachbarschaftshilfe Lauben seit Beginn im Jahr 2008 in 104 verschiedenen Haushalten tätig.

Die drei Koordinatoren (Sieglinde Klier, Renate Wagner, Erwin Dürr) haben sich 2014 mit sieben neuen Anfragen auseinandergesetzt, daraus ergaben sich unmittelbar danach vier weitergehende Einsätze und eine Zusage zur Hilfe im kommenden Jahr. Verschiedentlich wurden andere Hilfen aufgezeigt oder vermittelt.

Die 741 Einsatzstunden der Ehrenamtlichen ergeben umgerechnet ca. 14 Stunden wöchentlich spürbare Hilfe für Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserer Gemeinde.

Hilfe im »Garten und Haus« mehr gefragt

Es sind ganz überwiegend ältere Menschen, die sich an die Nachbarschaftshilfe Lauben wenden. Die Einsatzstunden im Bereich »Garten und Haus« sind gegenüber dem Vorjahr von 102 auf 146 gestiegen. Daneben sind eingeschränkte Mobilität und Einsamkeit vorherrschend für einen Hilfebedarf.

Von den 36 Hilfeempfängern im Jahr 2014 wohnen 75% in Lauben, 19% in Heising und 6% in Stielings. Die Verteilung entspricht in etwa dem Vorjahr wie auch der Größe der Ortsteile.

Die Zahl der Haushalte mit Hilfebedarf in den Bereichen

Hilfe in Garten/Haus:	11	Beratung und Lebenshilfe:	6
Einkauf- und Fahrdienste:	11	Hilfe im Haushalt:	3
Besuch/Kontakt:	10	Hilfe für Kinder u. Schüler:	2
Fahrten zum Wertstoffhof:	10	Hilfe bei EDV/Internet:	2
Winterdienst:	8		

Dazu kommen Besuche von zwei Ehrenamtlichen im Alten- und Pflegeheim »Sonnenhof«.

Helferkreis. Der Helferkreis besteht nach dem Ausscheiden einer Frau aus Heising und dem Eintritt eines Mannes aus Leubas unverändert aus 23 Frauen und 20 Männern (zwischen 18 und 84 Jahren) und fünf Jugendlichen. Weil sie allesamt ehrenamtlich tätig sind, kann alle Hilfe kostenlos angeboten werden. Von den Ehrenamtlichen wohnen 67% in Lauben, 25% in Heising und Moos, 8% in Stielings und Leubas. Auch diese Verteilung ist unverändert und entspricht in etwa der Größe der Ortsteile.

Die Zahl der Helferinnen und Helfer über 65 Jahre liegt nach wie vor unter 50%. Zusätzliche Ehrenamtliche im Rentenalter ließen sich trotz intensiver Werbung leider nicht gewinnen. Von den 48 Ehrenamtlichen waren 30 (25 Erwachsene und 5 Jugendliche) im vergangenen Jahr im Einsatz. Die Hälfte der Erwachsenen wurde etwa eine Stunde monatlich beansprucht. Bis auf zwei Ausnahmen betrug die Einsatzhäufigkeit der meisten übrigen maximal eine Stunde wöchentlich.

Daneben steht das Engagement der fünf Jugendlichen, die mit ihren Fahrrädern (auf Anhängern) jeden Freitag Papier, Kartonaugen, Flaschen, Plastikabfall u. a. zum Wertstoffhof der Gemeinde bringen. Sie dienen damit Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die über kein eigenes Fahrzeug mehr verfügen. Die Jugendlichen waren insgesamt 158 Stunden tätig und fuhren dabei 703 Kilometer. Einige von ihnen ließen sich auch zu Gartenarbeiten und in den Winterdienst rufen.

Hoffnung auf Unterstützung

Die Nachbarschaftshilfe Lauben trägt in das achte Arbeitsjahr hinein das Vertrauen der Laubener Bevölkerung, der engagierte Helferkreis und die verlässliche Zusage des Bürgermeisters auf weitere Unterstützung durch die Gemeinde Lauben. Die Koordinatoren sind dafür dankbar. Sie hoffen für das Jahr 2015 auf dringend benötigten Zuwachs: Zum einen für die Jugendgruppe, weil zwei ihrer Mitglieder aus schulischen oder beruflichen Gründen in Kürze ausscheiden. Zum anderen auf Erwachsene – insbesondere im Rentenalter, vor allem auch für den Winterdienst. Jeder weiß: Nachbarschaftliches Engagement ist einer der Grundbausteine sozialen Zusammenlebens. Gute Nachbarschaft beeinflusst Lebensqualität, verbindet Generationen und trägt dazu bei, dass Altern in Würde gelingt. *Erwin Dürr*

Vereine

Kath. Frauenbund Lauben-Heising

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Am Mittwoch, 14. Januar 2015, fand im Pfarrzentrum die alljährliche Mitgliederversammlung statt. Agi Roggors begrüßte neben den anwesenden Frauen auch Pfarrer Stefan Gilg und die geistliche Beirätin Christine Hanrieder. Die Bezirksvorsitzende Marianne Lautner entschuldigte sich kurzfristig wegen eines Krankheitsfalles in der Familie. Anschließend gab Frau Roggors die Tagesordnung bekannt. Danach bat sie die Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben. Mit einem kurzen Gebet gedachte man an das verstorbene Mitglied Maria Mönch. Der Tätigkeitsbericht des Vorstandsteams und der erweiterten Vorstandschaft wurde von Beate Köpf erstattet. Auch von den Programmpunkten 2014 berichtete Frau Köpf. In alphabetischer Reihenfolge wurden die zahlreichen Veranstaltungen aufgeführt. Zum Abschluss ihrer Ausführungen dankte Beate Köpf allen Helfern und Unterstützern, ohne sie wäre die Durchführung diverser Programmpunkte nicht möglich.

Zum sich anschließenden Punkt gab Irene Waldhauser Erläuterungen zum recht positiven Kassenbericht. Die beiden Kassenprüferinnen Elfriede Fischer und Fini Königsberger bescheinigten eine tadellose Führung der Kasse und baten um Entlastung, die von den Anwesenden auch gewährt wurde.

Pfarrer Stefan Gilg überbrachte Glückwünsche für das neue Jahr und bedankte sich in seinem Grußwort bei den Mitgliedern des Frauenbundes, vor allem in kirchlicher Hinsicht ist er froh um die Existenz einer solchen Gruppierung.

Mit der Bildung eines Wahlausschusses wurde die Mitgliederversammlung fortgesetzt. In geheimer Wahl wurden Annemarie Argauer, Rita Bodenmüller, Beate Köpf, Agi Roggors und Irene Waldhauser ins Vorstandsteam gewählt. Gerlinde Abele ist die Vertreterin der Landfrauenvereinigung, Sieglinde Klier übernimmt die Vertretung für den Verbraucherservice in Bayern. Als Delegierte zur Delegiertenversammlung stellte sich Centa Prokesch zur Verfügung, die Ersatzdelegierte ist Beate Köpf. Zu Kassenprüferinnen wurden Fini Königsberger und Elfriede Fischer gewählt. Die Wahl wurde von allen Frauen angenommen, nicht anwesend waren Rita Bodenmüller und Annemarie Argauer. Im Falle einer Wahl gaben sie aber schon im Vorfeld ihre Zustimmung.



Von links: Beate Köpf, Gerlinde Abele, Irene Waldhauser, Elfriede Maucher und Agi Roggors

Im Anschluss an die Wahl wurden die nächsten Termine bekanntgegeben. Bei dem Punkt »Wünsche und Anträge« bat Pfarrer Gilg um die Mitwirkung bei der ewigen Anbetung. Ein weiterer Vorschlag ist die Erhöhung des Beitrages zum Frauenfrühstück. Auch über die Fahrt zu einer Krippenausstellung wird sich die Vorstandschaft Gedanken machen.

Mit einem herzlichen Dankeschön, einem Blumenstrauß und einem Geschenkgutschein wurde das ausscheidende Teammitglied Elfriede Maucher verabschiedet. Sie war zwölf Jahre in der Vorstandschaft tätig und hat einen enormen Beitrag für den Frauenbund Lauben-Heising geleistet. Gegen 21.30 Uhr beendete Agi Roggors mit einem herzlichen Dank für das Kommen die Versammlung.

Katholische Landjugend – Christbaumsammlung

Auch dieses Jahr sammelt die Kath. Landjugend Lauben-Heising für den Funken wieder Christbäume ein. Die Sammlung findet am Samstag, 21. Februar, vormittags, statt. Sollten Sie größere Mengen für die Sammler bereithalten, bitten wir um Anmeldung bei Herrn Fechtig, Tel. 01 62 / 33672 84.

Info für Christbaumsammler: Treffpunkt ist am Samstag, 21. Februar, 8.00 Uhr, auf dem Parkplatz vor der Kita.

Landfrauen – Einladung zum Oberallgäuer Landfrauentag

Liebe Bäuerinnen, Landfrauen und alle anderen interessierten Frauen! Unser Landfrauentag 2015 findet am Montag, 2. Febr., in der »Fiskina« in Fischen mit folgendem Programm statt: Einlass 9.30 Uhr; 10.00 Uhr Eröffnung und Begrüßung durch Kreisbäuerin Monika Mayer; Hauptvortrag von Anselm Bilgri (ehem. Abt Kloster Andechs) Thema: »Ora et labora – Balance von Arbeit und Leben«; Grußworte. Für die musikalische Umrahmung des Vormittags sorgt der Oberallgäuer Bäuerinnenchor. Nach dem Mittagessen: »Dreierlei Schwätzerei« – mit witzigen Mundartversen von Gerda Hipp (Waltenhofen), Stefanie Dentler (Oberstdorf) und Lucia Wölfle (Petersthal), musikalisch umrahmt vom Trio »Normal scho«. Kaffee und Kuchen; 15.30 Uhr Abfahrt Bus-Rückfahrt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr euch an diesem Tag etwas Zeit nehmen würdet, um einige interessante und schöne Stunden im Kreise unserer Landfrauen zu verbringen und hoffen auf zahlreiches Kommen!

Musikkapelle Lauben-Heising

Mitgliederversammlung 2014

Am Freitag, 16. Januar, fand im Musikheim die jährliche Mitgliederversammlung der Musikkapelle Lauben-Heising statt. 1. Vorsitzender Florian Gröger konnte dazu neben den aktiven Musikanten auch einige passive Mitglieder, darunter auch den 1. Bürgermeister Berthold Ziegler begrüßen. Die Versammelten gedachten der im Vorjahr verstorbenen Mitglieder Max Föhr und Max Mayr. Schriftführerin Martina Federau verlas das Protokoll der Versammlung 2013. Anschließend ließ die Chronistin Magdalena Weiß mit Hilfe eines Beamers die Auftritte des vergangenen Jahres mit Bildern und Musik Revue passieren. Die Kasse verzeichnete dieses Jahr ein leichtes Minus berichtete Franz Wichert.

Die Dirigentin, Marion Wölfle, vermittelte wie das Jahr aus ihrer Sicht verlief und welche Auftritte musikalisch gesehen besonders wichtig waren. Die Fronleichnamsprozession in Augsburg, die Wertungsspiele und das anschließende Ständchen bei Frau Rundel. Die Hochzeit von Manuela Bergler und Mark Bischoff und natürlich der Mittelstufenwettbewerb in Ulm. Schade fand Marion Wölfle, dass viele Auftritte aufgrund der schlechten Witterung abgesagt werden mussten. Für die Zukunft wünschte sie sich ruhigere Proben.

Der neue Dirigent der Jugendkapelle »Allgäuer Tor«, Florian Schmözl, berichtete, dass letztes Jahr 38 Proben stattfanden. 15 Proben wurden noch von Bettina Pfob geleitet. Die Kapelle aus derzeit 47 Musikern setzt sich aus 28 weiblichen und 19 männlichen Mitgliedern zusammen. Leider spielen derzeit keine Laubener in der Kapelle mit.

Der 1. Vorsitzende Florian Gröger blickte auch kurz auf das Jahr 2014 zurück. Es fanden 49 Proben und 27 Auftritte im letzten Jahr statt. Dabei sei die prozentuale Anwesenheit bei den Auftritten um 3% gestiegen, bei den Proben berichtete er einen leichten Rückgang. Franz Wichert war wie die letzten Jahre

wieder bei allen Auftritten und Proben anwesend. Florian Gröger bedankte sich bei allen, die ihn und die Kapelle irgendwie unterstützt haben und gab einen kurzen Überblick was dieses Jahr ansteht: Grüne Woche, Serenade in Heising, Wertungsspiele in Böhen, Fronleichnamsprozession in Augsburg und natürlich das Mu-La-Hei-Fest.

Bürgermeister Berthold Ziegler überbrachte die Grüße der Gemeinde Lauben, diese sei stolz auf ihre Musikkapelle, welche die Gemeinde auch nach außen sehr gut vertrete. Er sicherte der Kapelle seine Unterstützung auch im kommenden Jahr zu. Er lobte die Musiker für ihr großes Engagement und freute sich, wie viele junge Musiker aktiv dabei sind. Abschließend wünschte er allen ein erfolgreiches Jahr 2015.

Die neue Satzung, die die Vorstandschaft überarbeitet und den neuen gesetzlichen Bestimmungen angepasst hat, wurde einstimmig per Handzeichen angenommen.

Die nächsten Termine: Am 21. Februar umrahmen wir musikalisch das Abbrennen des Funkenfeuers und am 18. oder 19. April nehmen wir an den Wertungsspielen in Böhen teil. Das Mu-La-Hei-Fest findet vom 10. bis 13. September statt.

Schützengesellschaft Lauben-Heising Jugendpokalschießen

Am Freitag, 16. Januar, fand zum 8. Mal das Jugendpokalschießen der SG Lauben-Heising statt. Traditionell wird im Doppel-K.o.-Modus der Sieger ermittelt. Das heißt, auch wer einmal verliert, kann immer noch über die Verliererrunde den 1. Platz erreichen. Sechs unserer derzeit acht Jungschützen unter 18 Jahren nahmen teil, wobei unsere schon wettkampferfahrenen Schützen erwartungsgemäß ihre Überlegenheit demonstrierten.



Von links: Maximilian Notz, Manuel Warger, Jonas Rauh, Florian Hafenmayr, Pokalsieger Felix Sauer, Stefanie Metz und Marco Warger

Richtig spannend wurde das Finalschießen zwischen Stefanie Metz und Felix Sauer. Das letzte Duell wurde sehr wettkampfnah ausgetragen, wobei die Schützen die Schüsse auf Ansage abgeben müssen und dabei von den anderen Jugendlichen beobachtet und angefeuert werden.

Nervenstärke bewies dabei Felix Sauer, der mit einem denkbar knappen Vorsprung von gerade einmal einem Ring den 1. Platz belegte und damit seinen Sieg aus dem Vorjahr verteidigte. Auf Platz 3 landete Florian Hafenmayr.

Theatergruppe Lauben

Unsere erste Theaterversammlung im Jahr 2015 findet am Freitag, 6. März, um 20.00 Uhr im Tenniscenter statt.

Turn- und Sportverein Heising e.V. – Buntes Programm des TSV Heising in der neuen Sporthalle

Es war für unseren Sportverein in den vergangenen Jahren äußerst schwierig, den zahlreichen Mitgliedern in der bisherigen Turnhalle ein umfangreiches Sportprogramm zu bieten. Dennoch haben wir uns immer bemüht, das bestehende Angebot gemäß unseren räumlichen Möglichkeiten zu erweitern. Diese doch sehr beengte Situation besteht noch für die laufende Wintersaison und danach können wir uns alle auf die Fertigstellung der neuen Sporthalle freuen. Die Bautätigkeiten ver-

laufen zeitlich nahezu planmäßig und wir gehen davon aus, dass das neue »Sport- und Bewegungszentrum« unserer Gemeinde spätestens zur Jahresmitte bezugsfertig sein wird.

Für alle Verantwortlichen unseres Vereines geht damit ein großer Traum in Erfüllung und wir werden alles dafür tun, unseren Mitgliedern künftig ein wesentlich umfangreicheres Sportprogramm anbieten zu können. Obwohl wir schon einige Ideen in dieser Richtung gesammelt haben – wie z.B. Volleyball, Badminton, Turnen und Bewegung ohne Leistungs- und Wettkampfdruck, Selbstverteidigung – so interessiert uns natürlich sehr stark, was sich denn jeder einzelne Gemeindegänger an Sportangeboten wünscht. Wir sind wirklich für jede Anregung offen und es würde uns sehr freuen, wenn uns viele Meinungen und Anregungen erreichen würden. Für jedes neue Sportangebot benötigen wir dann natürlich auch Trainer und Übungsleiter, die gerne dazu bereit sind, ihren Sport in unserer Gemeinde auszuüben und auf lange Zeit zu etablieren. Unsere ganze Gemeinde ist nun gefordert, für die neue Sporthalle die bestmögliche Angebotspalette zu entwickeln, um jedem einzelnen Mitglied unseres Vereines alle Möglichkeiten zu geben, sich sportlich zu betätigen.

Jede Anregung aus dem Bürgerkreis unserer Gemeinde hat für uns einen sehr hohen Stellenwert. Sie haben jederzeit die Möglichkeit sich an unseren 1. Vorsitzenden, Karl-Heinz Selinger, Tel. 01 60/96 00 77 03, zu wenden. Natürlich können Sie uns auch per Post erreichen unter TSV Heising e.V., 87493 Lauben, Sportplatzstraße 1. Zudem befindet sich an unserem Vereinsheim ein Briefkasten, der natürlich jederzeit für Ihre schriftlich formulierten Anregungen genutzt werden kann.

Bitte helfen Sie uns tatkräftig bei der Verwirklichung eines bunten und umfangreichen Sportprogrammes für die Bürger unserer Gemeinde. Die Sporthalle zu planen und nun zu erstellen ist das eine, diese Sportstätte jedoch optimal zu nutzen ist unsere gemeinsame ideelle Aufgabe.

Ihr TSV Heising e.V. – Karl-Heinz Selinger

Abteilung Fußball – Qualifikation der D-Jugend zur Allgäuer Meisterschaft

Am Samstag, 7. Februar, wird die D-Jugend in Neugablonz an der Allgäuer Meisterschaft teilnehmen. Nachdem sie sich mit dem 1. Platz in der Vorausscheidung für die Oberallgäuer Fußballmeisterschaft qualifizieren konnten haben sie bei der Oberallgäuer Meisterschaft am 24. Januar in Haldenwang den 3. Platz errungen.

Abteilung Gymnastik – Zumba-Kurs beim TSV Heising

Der neue Zumba-Kurs unter der bewährten Leitung von Katharina Eggert, einer speziell ausgebildeten Zumba-Trainerin, läuft seit 28. Januar, jeweils am Mittwoch, von 19.30 bis 20.30 Uhr. Zumba ist ein Fitnesstrend, bei dem man sich zu lateinamerikanischen Rhythmen, die sehr motivierend wirken, bewegt. Für Zumba muss man nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Das Ausdauertraining ist effektiv und für jedermann geeignet. Der Einstieg ist einfach und jederzeit möglich. Mehr Infos und Anmeldung bei Katharina Eggert, Tel. 083 74/65 99 oder per E-Mail an: Katharina-e@hotmail.de

Ski- und Radabteilung – Zwergerlskikurs 2015

28 Anmeldungen gingen für den Zwergerlskikurs ein. Kurzfristig sagten leider vier wieder ab. Wie im vergangenen Jahr war wieder die große Frage: »Haben wir in Eschach genügend Schnee – ja oder nein?« Unser Skischulleiter Stefan machte sich vorher wieder auf den Weg zum Skilift um sich von den aktuellen Schneeständen persönlich zu überzeugen. Ja – es reicht. Schön war für uns, dass am Donnerstag dann auch alle 24 Kinder da waren. Schnell waren die Teilnehmer in vier Gruppen eingeteilt und es konnte losgehen. Wie immer ist es für einzelne Kinder nicht ganz einfach ohne Mama oder Papa mit einer fremden Person loszuziehen. Da fließt schon mal die ein oder andere Träne. In den meisten Fällen legt sich das jedoch sehr bald. Einfacher geht es meistens wenn die Kinder kein Elternteil sehen. Am Ende des ersten Tages konnte man schon Fortschritte sehen und auf die Frage, ob wir uns morgen wieder sehen, gab es ein klares »Ja«. Am Freitag war das Wetter leider nicht mehr so optimal. Viel Regen begleitete uns bei den Fahrten. Nichtsdestotrotz wurde geübt und geübt und

es ging immer besser. Selbst die reinen Anfänger versuchten sich schon am Seillift. Allerdings mussten wir auch feststellen, dass der Schnee immer weniger wurde. Am Samstag legte Stefan eine Fröhschicht ein und fuhr schon vor acht Uhr nach Eschach. Regen und fast kein Schnee mehr. Eine vernünftige Ausbildung – wie wir sie uns vorstellen – war nicht möglich. So mussten wir kurz nach acht Uhr leider alle Eltern anrufen und über die Absage informieren. Nachdem es am Samstagabend immer noch nicht nach Schnee aussah entschieden wir uns auch für den Sonntag zu einer Absage. Es schneite zwar in der Früh, jedoch war nicht besonders viel Schnee gefallen. Wir wollten die Teilnehmer auch nicht bis in der Früh im Unklaren lassen.

Da fast alle Skilehrer und Helfer einem Beruf nachgehen und für den Skikurs extra Urlaub nehmen, konnte ein Ausweichtermin leider nicht gefunden werden. Anfang März nochmal zu starten macht auch keinen Sinn. Vielleicht schneit es nächstes Jahr wieder mehr.

Für eine Skischule dürfte es auch fast einmalig sein, dass für Gruppen mit 4 bis 8 Kindern immer ein Ausbilder und ein Helfer zur Verfügung stehen. Insgesamt waren vier Skilehrer und sechs Helfer im Einsatz.

Leider hat es noch eine kleinere Verletzung (Knie verdreht) gegeben. Wir wünschen dem Patienten gute Besserung. Herzlichen Dank nochmals an dieser Stelle an alle Eltern, dass sie uns ihre Kinder anvertraut haben. *Erwin Frick und Stefan Pfuhl*

Skiausflug des TSV Heising

Mit insgesamt 85 Personen ging es wieder nach Südtirol. Am Donnerstag, 15. Januar, trafen sich um 5.00 Uhr 47 Personen am Sportplatz zur Abfahrt. Bereits drei Minuten vor 5.00 Uhr waren schon alle Teilnehmer auf ihrem Platz und so konnte es vorzeitig losgehen. Kaum auf der Autobahn gab es im Motorraum einen Knall, der Motor lief zwar noch, aber wohl ohne Turbolader. Es musste ein Ersatzbus her. So rollten wir noch bis zur Tankstelle Huter hinterm Tunnel bei Füssen. Bereits eine halbe Stunde später war alles umgeladen und die Fahrt Richtung Süden konnte fortgesetzt werden. Hier ein besonderes Lob an die Firma Arnold-Reisen für den sofortigen Ersatz – man bedenke in der Früh um 5.15 Uhr – und an die Teilnehmer für die Mithilfe beim Umladen. Gemeinsam geht es eben doch schneller. Nachdem am Plose auf Grund der Schneeverhältnisse nicht alle Abfahrten möglich waren, versuchten wir es am Speikboden. Ein für die meisten unbekanntes Skigebiet, wie sich jedoch herausstellte ein zwar kleines aber feines. Da es auch noch in der Nähe unseres Hotels lag, wurde die Abfahrt auf 16.30 gelegt. So waren trotz der späteren Ankunft immer noch 6 Stunden Zeit zum Skifahren. Der lange Tag hinterließ seine Spuren, denn gegen 24.00 Uhr war verhältnismäßig früh Ruhe im Hotel. Am Freitag stand schon fast traditionsgemäß das Skigebiet Obereggen/Latemar an. Fast zur gleichen Zeit traf auch der zweite Bus mit 38 Teilnehmern ein. Die Sonne zeigte sich noch etwas, bevor sie sich dann immer mehr hinter Nebel und leichtem Schneefall versteckte. Die Pistenverhältnisse waren dafür umso besser. So konnte bei den wenig Leuten auf der Piste das Carven in aller Breite geübt und verbessert werden. Bis auf eine Person – Schulterverletzung – gab es nur zufriedene Gesichter an der Schneebar bei der Talstation. Wie immer wurde es am Freitagabend in der Sauna etwas enger, dafür aber auch lustiger. Der Schwung des Tages wurde am Abend noch auf die Tanzfläche mitgenommen. Der Wetterbericht hatte für Freitag mehr Regen als Schnee versprochen. Leider behielt er recht. Was tun? Am Helm regnete es bis auf 1300 Meter. Skitag ganz absagen? Fahrt nach Bozen oder Besuch eines Krippenmuseums. Ja / Nein, die Abfahrt war für 8.15 Uhr geplant. Unser Wirt – Herr Reichegger – kam mit der rettenden Idee: Am Speikboden hat es 25 cm Neuschnee. So entschieden sich 53 Personen für das Skifahren. Ich denke keiner hat es bereut, wenn das Tiefschneefahren auch nicht unbedingt jedermann/frau Sache ist. An diesem Tag erhöhte sich die Sturzquote doch erheblich, von der auch der Reiseleiter nicht verschont blieb. Es war jedoch wie wenn man in ein Federbett fällt. Zum Teil so tief, dass einer gleich ohne Hilfe seiner Mitfahrer nicht mehr hoch gekom-

men wäre – kann durch Bilder belegt werden. Diese Anstrengung verlangte natürlich Stärkung und so traf man sich bei Schneefall auch in der ein oder anderen gemütlichen Hütte. Wobei von den 53 Teilnehmern gute 30 durch Zufall in der gleichen Hütte waren. Jeder dachte wohl in diese abgelegene Alm kommt sonst keiner. Eine Gruppe nutzte die Gelegenheit zum Karteln. Wobei ich schon Angst hatte, dass einer Haus und Hof verspielt, wie man mir aber versicherte was es nur die Garage. Alternativ fuhr ein Bus nach Bozen zum Bummeln oder zum Besuch des Ötzimuseums. So war der Tag trotz des schlechten Wetters gerettet. Das war natürlich auch nur mit der Unterstützung unserer tollen Busfahrer Georg und Walter möglich. Gleich nochmal ein herzliches Dankeschön an die beiden. Am Abend wurden wir mit einem tollen Essen und einer Eisbombe zum Nachtschisch überrascht. Das frische Eis war teilweise so lang anhaltend, dass ein paar Teilnehmer bis vier Uhr aufbleiben mussten, da sie vorher nicht schlafen konnten. Nach ausgiebigem Frühstück rollten die Koffer leider schon wieder zum Bus. St. Christina war das Ziel des letzten Tages. Bei leichtem Schneefall ging es los, bei leicht bedecktem Himmel mit teilweise Sonnenschein kamen wir an. Der teils bedeckte Himmel begleitete uns den ganzen Tag, mal Wolken mal Sonne war das Motto. Leider hatte es in St. Christina nicht so viel geschneit wie am Speikboden. Die Pisten waren dadurch etwas härter oder eisiger. Hier lockte natürlich die berühmte Sella Ronda. Wie der Name Ronda (Runde) schon sagt, dieses gewaltige Gebirgsmassiv mit den Ski zu umrunden. Auch für die zwei Reiseleiter Alfred und Erwin eine ruhige Zeit, bis um 15.50 Uhr das Handy klingelte und eine Gruppe den Abfahrtszeitpunkt um 16.00 Uhr nicht mehr schaffte. Als die Gruppe mit 10 Minuten Verspätung eintraf, war alles wieder in Ordnung, Hauptsache nichts passiert. Eine Teilnehmerin hatte allerdings so ein schlechtes Gewissen, dass sie sich nicht an den Reiseleitern vorbei traute, sondern um den Bus herum lief zum Einsteigen. Alle Teilnehmer trafen sich zum Abendessen noch in der Bäckerei Ruetz in Kematen. Auch wenn es hier für jeden und jeden Geschmack etwas Gutes zu Essen gab, dachte sicher der ein oder andere an das fantastische Essen und das freundliche Personal der letzten Tage im Hotel Reichegger. Meine Waage hat es mir bestätigt. Wir kommen wieder, spätestens vom 14./15. bis 17. Januar 2016 – nicht vergessen! Ach fast hätte ich es vergessen, nachdem ein erfahrener Skifahrer beim Einsteigen in den Sessellift wieder herausgefallen ist, bieten wir voraussichtlich Anfang des nächsten Winters einen Sessellift-Fahrkurs an. *Erwin Frick*

Abteilung Turnen

Immer am Dienstag trifft sich die Mutter-Vater-Kind Gruppe, unter der Leitung von Elke Holzmann, in der Turnhalle. Es werden jedes Mal tolle Bewegungslandschaften von den fleißigen Müttern aufgebaut und die kleinen Turner/-innen können so neue Bewegungserfahrungen sammeln, sich ausprobieren und »austoben«. Letzten Dienstag fand die Faschingsstunde statt. Wie es sich für den Fasching gehört kamen alle Kinder kostümiert. Ansonsten wurde mit Luftballons gespielt und in der Bewegungslandschaft gerutscht, geklettert, geschaukelt usw. Alle Kinder hatten sichtlich Spaß.



Info

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreismunicipalitäten

Samstag, 31. Januar, Bären-Apotheke Kempten, Aylbühlweg 36; von 18.00–20.00 Uhr Thingauer Apotheke Unterthingau, Markt-oberdorfer Straße 1.

Sonntag, 1. Februar, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 12.; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Montag, 2. Februar, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstr. 11. Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Dienstag, 3. Februar, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstraße 57. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Mittwoch, 4. Februar, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16. – Allgäu-Apotheke Bad Grönenbach, Bahnhofstraße 35. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Rathausstraße 2.

Donnerstag, 5. Februar, Iller-Apotheke Kempten, Ludwigstr. 73. Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.

Freitag, 6. Februar, Kastanien-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 42. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Samstag, den 7. Februar, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstraße 31; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 2.

Sonntag, 8. Februar, Pluspunkt-Apotheke im Forum Kempten, August-Fischer-Platz 1; von 18.00–20.00 Uhr Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.

Montag, 9. Febr., Rottach-Apotheke im Cambomed Kempten, Rottachstr. 71–73; Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Str. 16; St.-Martin-Apotheke Obergünzburg, Unterer Markt 1.

Dienstag, 10. Februar, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17. – Thingauer Apotheke Unterthingau, Marktobdorfer Str. 1.

Mittwoch, 11. Febr., St.-Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder Str. 56. – Cornelius-Apotheke Probstried, A.d. Wilhelmshöhe 32.

Donnerstag, den 12. Februar, Bahnhof-Apotheke am Klinikum Kempten, Robert-Weixler-Straße 56. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Freitag, 13. Februar, Alpin-Apotheke Kempten, Pettenkofer Straße 1a. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Samstag, 14. Februar, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1; von 18.00–20.00 Uhr Allgäu-Apotheke Bad Grönenbach, Bahnhofstraße 35. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Rathausstraße 2.

Sonntag, 15. Februar, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2; von 18.00–20.00 Uhr Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag, 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 116117. In lebensbedrohlichen Fällen Telefon 112.

Jahreshauptversammlung des VLF Kempten / VLM Oberallgäu - Kempten - Lindau

Die VLF/VLM-Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 20. Februar, 9.30 Uhr, im Gasthof »Hirsch« in Krugzell statt. Das Programm der Versammlung im Einzelnen: 1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Geschäftsberichte; 3. Kassenberichte; 4. Entlastungen; 5. Grußworte; 6. Vortrag; 7. Informationen vom Amt; 8. Ehrungen; 9. Sonstiges, Wünsche und Anträge.

Es ist möglich, vor oder unmittelbar nach dem Mittagessen zu gehen. Dadurch hoffen wir, dass auch die jüngeren, zeitlich eingeschränkten Bäuerinnen und Bauern wenigstens zeitweise teilnehmen können.

Werner Bayrhof, 1. Vorsitzender

Kaminbau Trommler GmbH

Inhaber: Ludwig Endres

- Keramik · Kunststoff **87493 Lauben** · Hafenthal 2
- V4A-Edelstahlrohr Tel. 08 31/8 19 44 · Fax 8 74 24
- VA-doppelwandig
- Kaminkopfpräparaturen **87463 Dietmannsried** · Käasers 28
- Kaminverkleidung Tel. 083 74/95 79 · Fax 2 32 35 78

Reitschule Michaela Schön – Jahresrückblick 2014

Unser Jahresrückblick 2014 ist heuer ganz schön spät dran. Das liegt an den fehlenden Turnierergebnissen. Ich dachte wir bekommen noch alle zusammen, aber leider fehlt ein Großteil... Das Reiterjahr der Reitschule Lauben begann am 6. Januar 2014 mit dem Drei-Königs-Springen in Nesselwang. Lena und Nicole waren am Start. Im März waren Lena, Eva, Janine und Nicole in Muderholz beim Busch-Indoorhgang am Start. Die Pferde und Reiter absolvierten an zwei Tagen einen anspruchsvollen Parcours mit Baumstämmen, Hecken, einem Wall und vielen anderen festen, ausgefallenen Hindernissen und hatten dabei alle sichtlich viel Spaß dabei.

Am 23. Februar fand unser Faschingsturnier statt. In Dressur- und Springprüfungen haben sich unsere Reitschüler mit ihren eigenen Pferden aber auch mit Schulpferden von uns gemessen. Es war ein voller Erfolg und unser Richter Fritz Hagendorn konnte einige Pokale und Preise überreichen. Vielen Dank an die Sponsoren.

Ergebnisse: E-Dressur, Mannschaft: 1. Joanna und Lena Hartmann, Nicole und Janine Böck (8,0), 2. Michelle Schreitter, Leonie Schneider, Tamara Kraus und Angie Klöpf (6,8); 4. Elisa Kölbl, Fee und Marie Grün (5,5). **A-Dressur:** 1. Lena Hartmann – Little Sunshine (7,8); 2. Joanna Hartmann – Rex (7,5); 3. Nicole Böck – Miss Moneypenny (7,2). **Springreiter WB 2:** 1. Alina Wagner – Diva (7,5); 2. Jana Höbel (6,9); 3. Nina Höbel (6,6).

E-Springen: 1. Alina Wagner – Diva (7,6); 2. Eva Mayr – Ricky (7,2); 3. Janine Böck – Manjana (6,9). **A-Springen mit Stechen:** 1. Eva Mayr – Ricky; 2. Janine Böck – Manjana; 3. Lena Hartmann – Little Sunshine. **Geschicklichkeits-Parcours:** Alina Engelmänn, Monika und Corinna Natter, Nina Schuster, Franzi Walter, Tamara Heim, Dilara Özel, Marie Dallmayr, Deliah und Meike Bitterolf, Sophie Greiner sowie Nicole und Micha haben alle mit Bravour den Geschicklichkeits-Parcours gemeistert.

Im März, genau am 10., entdeckten ein paar Reiterinnen von uns einen Brand an der Iller. Die Feuerwehr wurde benachrichtigt und bis zu ihrem Eintreffen haben Franzi, Alina und Eva vorbildlich reagiert. Mit einigen Eimern aus dem Stall bewaffnet rannten sie an die Iller und bildeten eine Löschkette. Als die Feuerwehr eintraf hatten die Mädels schon beste Arbeit geleistet und der Brandherd war unter Kontrolle. Ein paar Tage später hatten wir dann TV Allgäu am Hof, das über diese Aktion ausführlich berichtete.

Anfang April waren Nicole, Janine, Lena und Joanna in Muderholz auf dem Turnier. In der E-Dressur waren fast alle gut platziert. Janine mit Bijoux kam mit 6,9 auf den 3. Platz, Joanna mit Rex 6,3 auf den 5. Platz und Lena und Sunny mit 6,2 erritten den 6. Platz.

Am 19. April war dann Turnier in Nesselwang. Recht erfolgreich am Start waren Eva, Nicole, Janine, Alina und Lena. **E-Dressur:** 1. Alina mit Diva, 2. Nicole mit Ricky, 4. Janine mit Nizza. **A-Dressur:** 4. Lena mit Sunny (6,8) und 5. Nicole mit Miss Moneypenny. **E-Springen:** 1. Lena mit Sunny (8,4), 3. Alina mit Diva (7,9) und 5. Eva mit Ricky (7,7).



Basispass-Gruppenbild

Am 1. Mai hatten wir wieder unser tolles »Maibaumfescht«. Bei bestem Maiwetter hatten wir einen gemütlichen Hock mit Weißwurst-Frühstück.

Am 29. Mai machten wir uns zu unserem traditionellen Ausflug nach München zur Messe »Pferd International« auf den Weg. Der Bus war so voll wie noch nie – 54 Reitsportverrückte

machten sich mit unserer Busfahrerin Micha auf den Weg nach München.

Ende Juni bis Oktober starteten einige unserer Reiter noch mal an einigen Turnieren: Dietmannsried, Altusried (2x), Balthasarhof, Kimratshofen. Leider haben wir nicht alle Turnierergebnisse vorliegen. Hier ein kleiner Auszug:

WBO-Turnier Balthasarhof: E-Dressur: 1. Janine Böck auf Solana; A-Dressur: 1. Nicole Böck auf Solana; Führzügel: 1. Sophie Kruppa auf Lillie; 2. Julia Schnadel auf Pebbels; 3. Belatrix Aicher auf Giny; Springreiter-Wettbewerb: 4. Janine Kück auf Nelli; 5. Jasmin Kück auf Solana. **Dietmannsried:** E-Springen: 3. Janine mit Manana (7,0), 5. Lena mit Sunny (6,9); A-Springen: 6. Janine mit Manana (6,9). **Altusried (31. Mai und 1. Juni):** E-Springen: 4. Nicole mit Nelly (7,5). **Altusried (26. Juli):** Caprilli: 1. Nicole mit Ricky, 2. J. Kück mit Solana; E-Springen: 2. Janine mit Manana, 4. Nicole mit Ricky; Springreiter-Wettbewerb: 5. Marie-Elen Aicher mit Solana; Reiter-Wettbewerb: (Abteilung 1 und 2): Janine und Jasmin Kück jeweils 1. Platz mit Miss Moneypenny; E-Dressur: 5. Marie-Elen Aicher mit Nizza; Hufschlagfiguren-Wettbewerb: 5. Marie-Elen Aicher mit Nizza.

Kimratshofen: Hufschlagfiguren-Wettbewerb: 1. Franzi Flechutz mit Antje, 3. Marie-Elen Aicher mit Nelli; E-Dressur: 2. Marie-Elen Aicher mit Nelli; Springreiterwettbewerb: 3. Marie-Elen Aicher mit Nelli.

Am 7. Juni heiratete eine unserer Reiterinnen – Ramona hat uns auf ihre Hochzeit in Überbach eingeladen und wir kamen mit Jolly und Pebbels als Braut und Bräutigam zum Spalierstehen.



Auch heuer waren wieder einige Praktikantinnen des Projekts »Praxis bildet« bei uns an der Reitschule in Lauben. Wir durften Schülerinnen aus Dietmannsried, Altusried, Oy-Mittelberg, Pfronten und Legau das Berufsbild Pferdewirt näherbringen.

Schon seit über 10 Jahren kommen die Haldenwanger Ferienprogramm-Organisierer mit ihren Kids zu uns nach Lauben zum Voltigieren und zum geführten Ausritt an die Iller. Auch dieses Jahr hatten wir alle wieder jede Menge Spaß.

In den Sommerferien fanden unsere beiden Termine Reiterferien statt. Es waren wieder sehr schöne und lustige Tage. Leider war das Wetter hin und wieder etwas durchwachsen. Dank Reithalle konnten wir aber alles gut überbrücken.

Vom 13. bis 15. September war dann große Party in der Halle, das alljährliche Fest der Musikkapelle Lauben-Heising fand statt. Das Fest war wieder ein Highlight und es waren alle drei Tage richtig schön. Die Organisation lief wie immer perfekt.

Ende September kamen zwei Achal-Tekkiner zum Training. Einer der beiden, »Gudjara« war schon vor zwei Jahren zum Einreiten bei uns. Die beiden Pferde wurden für das Europachampionat auf Gut Ising vorbereitet. Es darf mit sehr viel Stolz erwähnt werden, dass eines der beiden Pferde, mit seiner Reiterin Sylvia Schütz, nun amtierender Europameister ist. Am Start waren acht Nationen.

Im Oktober ging es nach Memmingen aufs Turnier. Nicole Böck erritt mit Solana und einer 7,4 den 4. Platz in der Dressur.

Am 22. November hatten wir noch einmal Reitabzeichen. Dieses Mal Reitabzeichen 10 bis 6. Alle Teilnehmer haben fleißig und konzentriert trainiert und konnten mit sehr guten Ergebnissen ihre Abzeichen und Urkunden entgegennehmen: **Reitabzeichen 6:** Tamara Schorer u. Floriane Aicher; **Reitabzeichen 7:** Janine Ehrentraut, Sarah Missum, Floriane



Reitabzeichen 10 bis 6, es fehlen Elina und Nina

Aicher, Lea Illerhaus und Anja Roßmanith; **Reitabzeichen 8:** Fee Grün und Sonja Schönfeld; **Reitabzeichen 9:** Jenny Vollrath, Anna Kasberger, Marie Grün, Steffi und Nina Maisel, Leonie Limberger, Sophie Kruppa, Mia Riefler, Elisa Kölbl und Nina Schuster; **Reitabzeichen 10:** Bellatrix Aicher, Julia Schneider und Elina Aicher. Allen noch einmal herzlichen Glückwunsch, habt ihr super gemacht!

Auch heuer hatten wir Besuch vom Kindergarten Lauben. An zwei Vormittagen marschierten die insgesamt vier Gruppen hintereinander zur Reitschule. Zuerst wurde ihnen etwas über den Umgang und der Pflege der Ponys erklärt. Jedes Kind durfte reiten, putzen und führen. Es machte allen viel Spaß. Als Andenken bekam jedes Kind ein Hufeisen. Gern stellt sich die Reitschule auch 2015 für dieses Projekt wieder zu Verfügung.

Am 3. Advent fand dann das Weihnachtsreiten 2014 statt. Dieses Jahr wurde die Weihnachtsgeschichte in einer etwas moderner Art vorgespielt/geritten. Das Weihnachtsreiten war wieder ein voller Erfolg. Während auf dem Springplatz bei Flutlicht die Vorführung stattgefunden hat, war das Christkind da und hatte für alle Reitschüler kleine Geschenke unter den festlich geschmückten Weihnachtsbaum gelegt. Vor dem Reiterstüble sorgte ein knisterndes Adventsfeuer für gemütliche Stimmung und in weihnachtlichem Ambiente konnte Glühwein, Kinderpunsch und Ofenkartoffeln verzehrt werden.

Wie jedes Jahr gab es eine Tombola mit tollen Preisen. Der Erlös geht wieder an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach. Wir hatten heuer 300 Tombolapreise, die innerhalb kürzester Zeit komplett ausverkauft waren – stolze 600,- Euro können bei der Spendenübergabe übergeben werden. Vielen Dank nochmals an die Tombolasponsoren!

Außerdem beteiligten wir uns heuer an der Aktion »Das Allgäu packt's«. Fünf Pakete gingen auf die Reise nach Rumänien. Ein absolutes Knüller-Erlebnis hatten wir noch am 19. Dezember. Die Schlagersängerin Beatrice Egli und ihre Band besuchten unsere Anlage um für ihren neuen Song eine Szene für ihr Musikvideo zu drehen.

Und so geht ein vollgepacktes, ereignisreiches, erfolgreiches, schönes Jahr 2014 zu Ende. Wir freuen uns auf das neue Jahr und wünschen allen viel Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit für 2015!



Reitabzeichen 14

Info

Eine interessante und erfüllende Aufgabe: Tagesmutter oder Tagesvater

Mit der Neuregelung der Kindertagespflege seit 2006 im Rahmen diverser Gesetzesänderungen im SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe Gesetz) von Seiten des Bundes und im Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungs-Gesetz (BayKi-BiG) von Seiten des Freistaates Bayern wurde die Kindertagespflege als eine gleichwertige Betreuungsform neben den Einrichtungen (Krippe, Kindergarten und Hort) für Kinder von 0 bis 14 Jahren geschaffen.

Damit es nicht nur rechtlich, sondern auch tatsächlich zu einer Wahlmöglichkeit für Eltern kommen kann, die ihre Kinder nicht selbst betreuen (können), braucht es engagierte Frauen und Männer, die sich dieser wertvollen und erfüllenden Aufgabe stellen wollen. Das Jugendamt sieht es als eine seiner wichtigen Aufgaben an, hier Beratung und Qualifizierung anzubieten. Die Jugendämter Kempten und Oberallgäu bieten gemeinsam zweimal im Jahr einen Qualifizierungskurs für alle Interessierten an, der die Basis für eine gute, verantwortliche und partnerschaftliche Kinderbetreuung und -erziehung der Tagesmütter bzw. -väter (zusammen mit den Erziehungsberechtigten, also den Vätern und Müttern) legen soll.

Noch gibt es nicht in jeder Gemeinde im Landkreis Oberallgäu ein ausreichendes Angebot an Kindertagespflege. Wir würden uns daher sehr darüber freuen, wenn wir im April 2015 wieder einen Qualifizierungskurs für weitere Tagesmütter und -väter beginnen könnten. Nähere Informationen zum Thema Kindertagespflege finden Sie auf im Internet unter www.tagesmuetter-oberallgaeu.de. Hier finden Sie auch das Angebot an Tagesmüttern in Ihrer Gemeinde sowie die Ausschreibung zum nächsten Kurs mit den genauen Kursterminen und der Kursanmeldung. Für weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung: Katrin Högner, Tel. 08321/612-270 und Andreas Lammel, Tel. 08321/612-279.

Qualifizierung für Tagespflegemütter und -väter

Basisqualifizierung - Kompaktausbildung in 16 Lernmodulen, Kursbeginn am 13. April 2015, Anmeldeschluss 13. März 2015. www.tagesmuetter-oberallgaeu.de

Sorgenfrei ins Eigenheim – Landratsamt Oberallgäu verhilft zu zinsverbilligten Darlehen und Zuschüssen

Sorgenfrei ins Eigenheim: Nach diesem Motto unterstützt der Freistaat insbesondere junge Familien beim Bau oder Kauf eines Hauses bzw. einer Eigentumswohnung. Damit Interessenten zinslose und zinsverbilligte Darlehen sowie Zuschüsse (Kinderzuschläge) aus dem Bayerischen Wohnungsbauprogramm individuell ausschöpfen können, stehen die Mitarbeiter der Wohnungsbauförderung im Landratsamt Oberallgäu für ein persönliches Beratungsgespräch bereit. Der Service ist kostenlos.

»Unser Anliegen ist, möglichst vielen Bürgern den Weg ins Eigenheim zu ebnen«, sagt Sachbearbeiter Markus Hochstatter. Die Idee des Programmes sei es, vor allem junge Familien mit mittlerem Einkommen zu unterstützen, damit sie ihren Traum vom eigenen Zuhause verwirklichen können. Im vergangenen Jahr verhalf das Team der örtlichen Bewilligungsstelle rund 80 Bauherren und Immobilienerwerbern aus dem Landkreis zu einer Fördersumme von über sechs Millionen Euro.

Wer wird gefördert? Entsprechend der Haushaltsgröße richtet sich das Förderangebot nach bestimmten Einkommensgrenzen. Antragsberechtigten gewährt die Bayerische Landesbodenkreditanstalt (BayernLabo) ein zinsgünstiges Darlehen zur Finanzierung der Immobilie. Familien mit Kindern erhalten zudem einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 2500,- Euro pro Kind. Dieser wird auch bereits während der Schwangerschaft gewährt.

Was wird gefördert? Gefördert werden Bau von Wohnraum (Neubau, Gebäudeänderung und -erweiterung), Erwerb von neu geschaffenen Wohnraum (Ersterwerb) und Erwerb von vorhandenem Wohnraum (Zweiterwerb).

Wann und wo wird der Förderantrag gestellt? Das Darlehen muss rechtzeitig vor Baubeginn oder Kaufvertragsabschluss



Engagierte Jugendliche, hilfsbereite Erwachsene und Ältere unterstützen Hilfe suchende Nachbarinnen und Nachbarn, z. B. durch

- Besuche daheim
- Begleitung bei Spaziergängen, beim Einkaufen, zum Arzt
- Kinder betreuen – auch bei Hausaufgaben
- Tiere füttern und ausführen
- Hilfe im Haushalt, Garten, Schnee räumen,
- Unterstützung bei schriftlichen Arbeiten.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Hilfe brauchen oder wenn Sie ehrenamtlich mitarbeiten können.

Koordination:

Erwin Dürr, Stielings, Telefon 0831/5 23 76 46

Sieglinde Klier, Heising, Telefon 08374/5462

Renate Wagner, Lauben, Telefon 08374/84 61

Info-Telefon: 08374/6488

beim Landratsamt gestellt werden. In der Abteilung Wohnungsbauförderung erhalten die Interessenten alle erforderlichen Formulare sowie weitere Auskünfte. Die Mitarbeiter überprüfen jeden Förderantrag individuell und entscheiden darüber, ob dem Antrag stattgegeben wird.

Was wird überprüft? Wichtig bei der Eigenheimfinanzierung ist, dass sich die Familien die laufenden monatlichen Kosten und anfallenden Zinsen auch leisten können. Darum prüfen das Landratsamt sowie die BayernLabo die Einkommens- und Vermögensverhältnisse jedes Antragstellers, bevor eine staatliche Förderung bewilligt wird. Zudem muss eine bestimmte Eigenkapitalquote nachgewiesen werden können.

Welche Unterlagen sind zur Berechnung notwendig? Benötigt werden Kopien der Gehaltsabrechnungen der vergangenen zwölf Monate (bei Selbstständigen die beiden letzten Jahresabschlüsse) sowie Nachweise über Sparguthaben und/oder aus eigenen Mitteln erworbene Grundstücke sowie im Einzelfall weitere Bonitätsunterlagen.

Kontakt: Wohnungsbauförderung im Landratsamt, Markus Hochstatter, Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen, Tel. 08321/612-478, E-Mail: markus.hochstatter@lra-oa.bayern.de, www.bayernlabo.de/foerderinstitut/privatpersonen/foerderprogramme

Steigende Asylbewerberzahlen – Landkreis sucht weiterhin Unterkünfte

Die Zahl der Personen, die in Deutschland Asyl beantragen, steigt weiter deutlich an. Für die Dauer des Asylverfahrens werden diese Menschen in allen Städten und Landkreisen untergebracht. Im Oberallgäu sind momentan 480 Menschen in Gemeinschaftsunterkünften sowie einzelnen Wohnungen untergebracht.

Nach aktuellen Prognosen muss der Landkreis Oberallgäu im Jahr 2015 weitere ca. 400 Asylsuchende aufnehmen. Für die Unterbringung wird daher weiterhin geeigneter Wohnraum gesucht. Seitens des Landratsamtes wird dabei versucht, die Belastung auf die Gemeinden und Städte solidarisch zu verteilen. In Frage kommen dafür kleinere, aber auch größere Immobilien. Geeignet sind sowohl Wohnungen, die für Familien geeignet sind, als auch Ein- und Mehrfamilienhäuser. Bevorzugt werden größere Unterkünfte, wie Pensionen oder Gasthöfe.

Landrat Anton Klotz bitte alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Gemeinden, entsprechende Objekte anzubieten. Eigentümer, die an einer Vermietung oder einem Verkauf interessiert sind und weitere Informationen wünschen, können sich beim Landratsamt Oberallgäu mit Herrn Günter Zeller in Verbindung setzen, Tel. 08321/612-262, oder per E-Mail: guenter.zeller@lra-oa.bayern.de. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.



Wir bieten an: Ausbildung zur / zum
Bankkauffrau / -mann
 ab 1. September 2016

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
 Raiffeisenbank im Allgäuer Land eG, Herrn Michael Ramjoué,
 Hauptstraße 25, 87452 Altusried

Bewerbungsschluss ist der 27. Februar 2015.

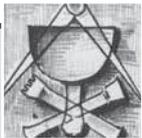
Wir freuen uns auf Sie!



Raiffeisenbank
 im Allgäuer Land eG

www.metall-fantasie.de

Balkongeländer · Gartendeckung
 Sonderanfertigungen
 Telefon 0 83 70 / 16 22



GRABMALE

Hans Stingl - K. Nieberle
 Steinmetz GbR

DIETMANNSTRIED

Fackelsberg 8
 Tel. 0 83 74 / 362 · Fax 65 42

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Maurer** (m/w)
- **Maurermeister** (m/w)
- **Stahlbetonbauer** (m/w)
- **Vorarbeiter / Polier** (m/w)
- **Kranführer** (m/w)
- **Teilzeitkräfte / Aushilfen** (m/w)
- **Teilzeitkraft für Lagerarbeiten** (m/w)
gerne auch Rentner

Bewerben Sie sich bei:

Königl & Hörmann GmbH
 Bauunternehmung
 Gewerbepark 19 · 87477 Sulzberg
 Telefon 0 83 76 / 9 76 90 51
 E-Mail: info@koenigl-hoermann.de



Suche Bauernhaus
 (auch sanierungsbedürftig)
 oder Grundstück in Alleinlage
 zu kaufen.

Telefon 01 77 / 2 81 17 97

Wir erledigen für Sie alle
Garten- u. Hausmeisterarbeiten,
Winterdienst – preiswert u. schnell.
 IPM Dienstleistungsservice
 Telefon 0 83 73 / 10 39

Bio Textilien-Allgäu

Kimratshofen · Weitenau 10

Montag bis Freitag: 9.00–12.00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag und Freitag:
 14.00–17.30 Uhr

Telefon 0 83 73 / 86 66
 Online-Shop: biotextilien-allgaeu.de
www.bewusstseinsleben.de

Alles aus einer Hand vom Meisterbetrieb!



- Haustüren in Alu und Holz
- Kunststoff- und Holzfenster
- Terrassenüberdachung
- Kellerschachtabdeckungen
- Rollläden und Innenjalousetten
- Zimmertüren
- Haustürvordächer
- Reparaturservice
- Insektenschutzgitter

Fachbetrieb

Anton Kösel GmbH

**Besuchen Sie
 unsere Ausstellung!**

Leubastalstraße 3 · 87493 Heising · Telefon 0 83 74 / 84 48
 Telefax 0 83 74 / 65 87 · www.koesel.biz · info@koesel.biz

Kaminbau Trommler GmbH

Inhaber: Ludwig Endres

- Keramik · Kunststoff
- V4A-Edelstahlrohr
- VA-doppelwandig
- Kaminkopfreparaturen
- Kaminverkleidung

87493 Lauben · Hafenthal 2
 Tel. 08 31/8 19 44 · Fax 8 74 24

87463 Dietmannsried · Käasers 28
 Tel. 0 83 74 / 95 79 · Fax 2 32 35 78

www.LACASA-KEMPTEN.DE

Ich will auch bei Wirthensohn arbeiten!

Springen Sie zu uns ins Team – qualifizierte Mitarbeiter sind unsere Zukunft!

Wir bieten einen Ausbildungsplatz zum 1. September 2015:

Glaser / -in

Fachrichtung Fenster- / Fassadenbau

Wenn Sie interessiert sind, schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsmappe z. Hd. Herrn Fackler.



Türen, die überall passen – Fenster für jedes Panorama.

Hugo Wirthensohn GmbH Fenster + Türen

Glaserstraße 2 · 87463 Dietmannsried · Telefon 083 74 / 23 17-0
info@hugo-wirthensohn.de · www.wirthensohn-fenster.de

Wirthensohn, das Fenster der Allgäuer!

la Wäsch qui rit

Ute's freundlicher Bügel- und Haushaltsservice

Ich übernehme Ihre Bügel- und Mangelwäsche!

Telefon 083 74 / 23 28 66
oder 01 51 / 61 52 60 52

Ute Schieben – Lauben-Heising



Ihre Kfz-Werkstatt

- Kfz-Reparatur ■
- Lackierung ■
- Gasumrüstung ■

TÜV und ASU jede Woche im Haus!

Lauben · Kemptener Str. 4
Telefon 083 74 / 5 89 16 88
Telefax 083 74 / 5 89 39 86
E-Mail: info@svjteam.de

www.svjteam.de

Karosseriebau Leuterer

- Unfallinstandsetzung
- Ausbeularbeiten
- Autoreparatur
- Klimaservice
- TÜV/AU jeden Dienstag im Haus**

Manfred Leuterer
Karosseriebaumeister

Lauben, Schwarzenbühlens 1
Telefon 083 74 / 23 15 80
Telefax 083 74 / 23 15 81



Krankenpflegeverein Altusried e.V.

Wir brauchen Verstärkung!

Für unseren ambulanten Dienst suchen wir in Teilzeit eine

Pflegefachkraft oder Pflegehelferin

sowie für die Betreuung in unserer Begegnungsstätte

eine Alltagsbegleitung

nach § 87 b, in Voll- oder Teilzeit. Die Ausbildung kann evtl. auch nachträglich erworben werden.

Bewerbungen bitte an den Krankenpflegeverein Altusried e.V.
Rathausstraße 10 · 87452 Altusried

Telefonische Auskünfte unter der Nr. 083 73 / 93 57 60
(Frau Dauner oder Herr Walter)

Gebrauchte Autoteile verkauft

Autorecycling

ALFRED GEIER

Schönebürg, Tel. 073 53 / 2971



Heizung Sanitär Solar

Inh. Michael Habermeier

HALDENWANG · Am Zeil 4

Tel. 083 74 / 84 29
Fax 083 74 / 58 85 21
www.habermeier.de

Wir bilden aus:

- **Maurer** (m/w)
- **Stahlbetonbauer** (m/w)
- **Stuckateur/Verputzer** (m/w)

Bewerben Sie sich bei:

Königl & Hörmann GmbH
Bauunternehmung
Gewerbepark 19 · 87477 Sulzberg
Telefon 083 76 / 9 76 90 51
E-Mail: info@koenigl-hoermann.de



Fenster · Türen Rollläden · Markisen Wintergärten

Neubau oder Renovierung – wir beraten gerne!



Hugo Wirthensohn GmbH

Dietmannsried · Glaserstr. 2
Telefon 083 74 / 23 17-0
info@hugo-wirthensohn.de
www.hugo-wirthensohn.de

- Reifen aller Art inkl. Montage auf modernsten Maschinen
- Alufelgen/Stahlfelgen
- Reifenreparatur aller Art
- Leasing- und Flottenservice
- Einlagerungsservice (inkl. Ultraschall-Radwäsche)
- Batterien und Zubehör
- Zufriedenheitsgarantie
- Großhandel

Gewerbestr. 4 · 87452 Altusried/Krugzell
© 08374/58 95 42-0 · info@reifenservice-dorn.de

www.reifenservice-dorn.de



Reifenservice Dorn GmbH

Reifen · Räder · Service

---hier bin ich richtig!

Werden Sie Reifenservice Dorn Facebook-Fan!

Baufinanzierung, Wohnriester, Bausparen, Vermittlung von Grundstücken und Immobilien, Hausbauunternehmen, Fertighausfirmen

...und viele Leistungen mehr rund um's Thema Finanzierung und Eigentum.

Wir vergleichen – Sie sparen!

Langjährige Erfahrung – Bankenunabhängig – Neutral

Dambacher Immobilien- und Bau-Coaching UG
(haftungsbeschränkt)

Memminger Straße 15a · 87463 Dietmannsried
Telefon 083 74 / 2 32 47 87 · Fax 2 32 47 90 · info@frer-fin.de

Autolackierung Hörmann

Meisterbetrieb seit 25 Jahren

Unsere Leistungen:

Kleinreparaturen
an einem Tag
Teil- und Ganzlackierungen
Ausbeularbeiten
Dellen drücken

Leubaser Straße 46
87437 Kempten

Tel. 0831/570777



W. und B. Fischer Elektroanlagen

Inh.: Bernd Fischer

Lauben · Hirschdorfer Straße 30
Tel. 08374/23410 · Fax 23411

Ihr Fachmann am Ort!

Nachhilfeunterricht

in Mathe, BWR,
Rewe, Deutsch, Englisch, etc.

Weitere Informationen:
www.lernen-im-allgaeu.de
Telefon 08374/4110087



GREENLINE

Bau und Energiedesign

LISA SIGMUND

Planung - Beratung - Verkauf

Altusried · Tannenweg 19
Telefon 08373/935477

www.diehausmanufaktur.com



Bio-Schaukäserei Wiggensbach GmbH

Kempter Str. 9 · Wiggensbach · Tel. 08370/921010
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und
15.00 – 18.00 Uhr, Samstag 8.00 – 12.30 Uhr

Im Angebot vom 30. Januar bis 12. Februar:

Der kleine Bergkäse

50% Fett i.Tr.

100 g € **1,45**



Im Angebot solange Vorrat reicht:

Pfiffikus-Kräutersalzmühle

»Salatgenuss« oder »Mediterran« Stück € **4,50**



Edeka-Markt Lauben



EDEKA

Frische - Service - Kundennähe

EDEKA

Die aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte
unsere wöchentlichen Wurfsendungen.

Garnierte Platten und Partyservice auf Anfrage

Telefonische Bestellung und kostenlose Hauslieferung
(Ortsteile und Umgebung) bei einem Warenwert ab 15,- Euro

Ihr Lebensmittelmarkt am Ort mit dem Sortiment des täglichen
Bedarfs: Fleisch, Wurst, Backwaren, Lebensmittel und Getränke

Claudia Stumpf · Lauben · Zugspitzstraße · Tel. 08374/9944



Hofladen Hafner

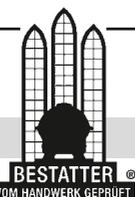
Kruzell-Burg 2 · Tel. 08374/587233

Angebot zum Wochenende (30. und 31. Januar 2015):

Krustenbraten	100 g	€ -,69
Bayerische Bierwurst	100 g	€ 1,09
Kaiserfleisch sehr mager	100 g	€ 1,75

Angebot zum Wochenbeginn (2. bis 5. Februar 2015):

Schaschlik-Pfanne bratfertig	100 g	€ -,85
Sauerkraut gekocht	100 g	€ -,45
Zigeuner-Kochsalami feurig	100 g	€ 1,09



Bestattungen Rothermel

Martina Rothermel – Geprüfte Bestatterin

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2008

Dorfstraße 12
87493 Lauben
Tel. 08374/588958

Hausbesuch auf Wunsch.
Tag und Nacht für Sie
erreichbar.

»Die Socken rocken«



Aktion im Februar:
**3 Paar kaufen
nur 2 bezahlen!**



Naturmode für die ganze Familie

Mi. – Fr.: 10 – 12.30 / 14.30 – 18 Uhr

Samstag: 10 – 14 Uhr

Mo / Di nach tel. Vereinbarung

☎ 08370 - 20 90 69

An der Schmiede 1 · 87487 Ermengerst

✉ www.stadelmann-natur.de

NEU: Stadelmann®-Aromamischungen
jetzt bei uns erhältlich

www.druckerei-xdiet.de

Cornelius Apotheke

PROBSTRIED

Die Apotheke
in Ihrer Nähe!

Wir bieten Ihnen:

- Arzneimittelberatung
- Kundenkarte kostenlos
- Arzneimittelwechselwirkungen
- Kompressionsstrümpfe
- Stützstrümpfe
- Verleih von Milchpumpen und Inhalationsgeräten
- Homöopathie-Sortiment
- Homöopathie-Beratung
- Teemischungen



Unser kompetentes
Team berät Sie gerne!

Telefonische Bestellannahme
jederzeit möglich.

**Täglicher Lieferservice –
kostenlos!**

An der Wilhelmshöhe 32
Telefon 08374 / 589658

„Nah & regional ist besser.“



DORR-BIOMASSEHOF

www.dorr-biomassehof.de

Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

- Sie erhalten günstigere Pellets direkt ab Werk.
- Sie unterstützen so die Wirtschaft in der Region.
- Sie schonen die Umwelt durch geringste CO₂-Belastung und wenig Transportaufwand.
- Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.

Machen Sie den Preisvergleich: 0831-540 273-0